



55/2020
Verden, 10. Oktober 2020
BZ

St. Felice im Glück

137. Elite-Auktion des Hannoveraner Verbandes

Verden. Das spannende Finale der 137. Elite-Auktion hatte ein spektakuläres Ergebnis. Nach dem über 90 Minuten dauernden „Bid Up“ wurde St.Felice für 205.000 Euro verkauft. Das starke Auktionslot der 40- Dressur- und 20 Springpferde brachte es auf einen Durchschnittspreis von 29.900 Euro.

190 Gebote erhöhten die Auktionszeit für die St. Schufro/Fürstenball-Tochter St. Felice (Z.: Patrick Seefeld, Neustadt) immer wieder um drei Minuten. Schließlich erfolgte der Zuschlag für die Finalistin des Hannoveraner Reitpferdechampionats, die bei ihrer Zuchtstutenprüfung die Optimalnote 10 für die Rittigkeit erhalten hatte, bei 205.000 Euro. Die beeindruckende Hannoveraner Prämienanwärterin wird eine Box in Österreich beziehen.

Während das Bieterduell für St. Felice andauerte, schob sich Cornflake PJ v. Carridam/Loredo (Z. u. Ausst.: Pferdezucht Dr. Jacobs GbR, Bierbergen) auf die Spitzenposition bei den Parcourstalenten. Der gekörte und geprüfte Fuchshengst war einem renommierten Ausbildungsstall aus Niedersachsen 41.500 Euro wert.

20 Pferde werden Deutschland verlassen. Vier Hannoveraner werden in die USA reisen, jeweils zwei nach Frankreich, Österreich, in die Niederlande und in die Schweiz.

Ein spezielles Bieterduell durchlief der Secret/Hohenstein-Sohn Saffron (Z. u. Ausst.: Peter Bösch, Rhade) bei den zweieinhalbjährigen Hengsten. Als letzte Offerte wurde der athletische Rappe, der mit herausragenden Grundgangarten ausgestattet ist, in einer eigenen Auktion versteigert, nachdem zunächst Unklarheiten über den Zuschlag herrschten. Für 52.000 Euro wird er zukünftig in Frankreich gefördert. Wer einen der 24 sportlichen Vertreter des Jahrganges 2018 sein eigen nennen wollte, musste durchschnittlich 18.458 Euro ausgeben.

Die Verdener Auktion bot für jeden Käufer das passende Pferd. Nach den Reitpferden und den jungen Sporthengsten wurden in der Niedersachsenhalle zum letzten Mal in diesem Jahr Fohlen versteigert. Traumhaft der Auftritt von Dream of Heart. Der in Hessen geborene Damsey/Quaterback-Sohn (Z.: Pferdezucht Vilhard GbR,

Hannoveraner Rhythmus



Brombachtal) wurde für 51.000 Euro an die dänische Hengststation Blue Hors verkauft. Der Durchschnittspreis für die 21 Fohlen lag bei 10.107 Euro.

BU: Für 205.000 Euro wurde St. Felice nach Österreich versteigert. Foto: Ernst

Bitte beachten Sie, dass die Veröffentlichung des Fotos nur in Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei ist.